



**NOTTWIL**

Der Stern am Sempachersee

# BENUTZUNGS- BEDINGUNGEN

Werkhof



vom 23.11.2005, rev. 12.01.2011, rev. 21.09.2022

---

## Inhaltsverzeichnis

|  | Seite    |
|--|----------|
| <b>Allgemeines .....</b>                           | <b>3</b> |
| Art. 1 Zweck.....                                  | 3        |
| Art. 2 Aufsicht, Organisation und Verwaltung.....  | 3        |
| Art. 3 Raumangebot.....                            | 4        |
| <b>Reservation, Benutzung .....</b>                | <b>4</b> |
| Art. 4 Reservation (aufgehoben).....               | 4        |
| Art. 5 Benutzung.....                              | 4        |
| Art. 6 Ferien.....                                 | 4        |
| <b>Benutzungsordnung.....</b>                      | <b>4</b> |
| Art. 7 Hausordnung.....                            | 4        |
| Art. 8 Rauch- und Suchtmittelverbot.....           | 5        |
| Art. 9 Parkplätze .....                            | 5        |
| Art. 10 Reinigung.....                             | 5        |
| <b>IV Haftung .....</b>                            | <b>6</b> |
| Art. 11 Personen- und Sachschäden.....             | 6        |
| Art. 12 Diebstähle, Fundbüro.....                  | 6        |
| Art. 13 Versicherungspflicht.....                  | 6        |
| <b>V Schlussbestimmungen .....</b>                 | <b>6</b> |
| Art. 14 Übertretung der Benutzungsbedingungen..... | 6        |
| Art. 15 Rechtsmittelbelehrung.....                 | 6        |
| Art. 16 Inkrafttreten.....                         | 6        |
| Art. 17 Anhang.....                                | 7        |

Der Gemeinderat Nottwil erlässt für die Benutzung der Räume im Werkhof folgende Bedingungen:

## Allgemeines

---

### Art. 1 Zweck

- <sup>1</sup> Der Werkhof ist im Eigentum der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Nottwil/Buttisholz. Die Gemeinde Nottwil ist Mieterin des Entsorgungsplatzes, der Werkhofräume im Erdgeschoss und sämtlicher Räume im Obergeschoss (Mehrzweckraum, Sitzungsraum, Büros für Jugendarbeiter und Technischer Dienst).
- <sup>2</sup> Der Mehrzweckraum ist für die Aktivitäten der Jugendarbeit bestimmt.

---

### Art. 2 Aufsicht, Organisation und Verwaltung

- <sup>1</sup> *Strategische Aufsicht*  
Der Gemeinderat ist oberstes Aufsichtsorgan. Er ist insbesondere zuständig für:
  - a. den Erlass und die Änderung der Benutzungsbedingungen
  - b. den Erlass und die Änderung des Gebühren- und Entschädigungstarifs
  - c. die Beschlussfassung über Materialanschaffungen und Renovationen
- <sup>2</sup> *Operative Aufsicht*  
Die Geschäftsleitung ist zuständig für:
  - a. die Umsetzung und Anwendung der Benutzungsbedingungen (inkl. Gebühren- und Entschädigungstarif)
  - b. die Entscheide über Sonderregelungen in der Benutzung des Werkhofes
  - c. die Behandlung von Einsprachen
- <sup>3</sup> Die Gemeindeverwaltung ist zuständig für:
  - a. die Einrichtung
  - b. die Organisation der Reinigung

---

**Art. 3**  
**Raumangebot**

| Raumbezeichnung            | Grösse<br>in m <sup>2</sup> | Bemerkungen  |
|----------------------------|-----------------------------|--|
| Sitzungszimmer/Gruppenraum | 28                          | Möblierung Tische und Stühle   |
| Mehrzweckraum mit Küche    | 88                          | Bankettbestuhlung ca. 40 Personen<br>Konzertbestuhlung ca. 60 Personen |
| Toiletten Damen/Herren     |                             |  |
| Behindertentoilette        |                             |  |

## Reservation, Benutzung

---

**Art. 4**  
**Reservation (aufgehoben)**

*Dieser Artikel wurde aufgehoben.*

---

**Art. 5**  
**Benutzung**

- <sup>1</sup> *Dieser Absatz wurde aufgehoben.*
- <sup>2</sup> Die Öffnungszeiten für die Jugendlichen werden von der Jugendkommission festgelegt. Kinder und Jugendliche (bis zum 18. Altersjahr) müssen während ihres Aufenthaltes von einer erwachsenen Person vor Ort beaufsichtigt werden.
- <sup>3</sup> Schlüssel werden nur in Ausnahmefällen gegen Unterschrift vom Jugendarbeiter abgegeben.

---

**Art. 6**  
**Ferien**

Die Geschäftsleitung kann den Mehrzweckraum und das Sitzungszimmer während den Schulferien schliessen.

## Benutzungsordnung

---

**Art. 7**  
**Hausordnung**

- <sup>1</sup> Die Benutzer, insbesondere die verantwortliche Person, hat für Ruhe, Ordnung, Sauberkeit und einen geregelten Betrieb im und um den Werkhof zu sorgen. Für Beschädigungen, Diebstahl, Nachtruhestörungen, etc. werden sie in die Verantwortung genommen.

- <sup>2</sup> Gebäude, Mobiliar und Einrichtungen sind mit Sorgfalt zu behandeln.
- <sup>3</sup> Schäden und Mängel müssen unverzüglich der Gemeindeverwaltung gemeldet werden und sind dem Verursacher in Rechnung zu stellen.
- <sup>4</sup> Für die Jugendlichen besteht eine zusätzliche interne Hausordnung (Zuständigkeit: Jugendkommission).

---

**Art. 8**  
**Rauch- und Suchtmittelverbot**

- <sup>1</sup> Das Rauchen in den öffentlichen Räumen ist verboten. Es finden die kantonalen Bestimmungen Anwendung. Den Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Konsum von Alkohol und allen anderen Suchtmitteln im und im Umfeld des Werkhofes untersagt. Die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich dem Jugendschutz sind einzuhalten.
- <sup>2</sup> An Jugendveranstaltungen gilt für alle Altersgruppen striktes Alkoholverbot.

---

**Art. 9**  
**Parkplätze**

- <sup>1</sup> Tagsüber stehen die Parkplätze beim Bahnhof zur Verfügung. Ab 18.30 bis 06.00 Uhr können die Autos auf dem oberen Landi-Vorplatz (Kantonsstrasse) und die Parkplätze links des Ladeneinganges abgestellt werden.
- <sup>2</sup> Das Parkieren auf dem Vorplatz und Parkplatz des Grundstückes Nr. 384, Grundbuch Nottwil (alte Dorfkäserei), beim Marbacherhof und beim Entsorgungsplatz ist untersagt.
- <sup>3</sup> Veloparkplätze sind unterhalb der Treppe reserviert.

---

**Art. 10**  
**Reinigung**

- <sup>1</sup> Nach Gebrauch müssen die Räume durch die Benutzer gereinigt werden.
- <sup>2</sup> *Dieser Absatz wurde aufgehoben.*

---

**IV****Haftung**

---

**Art. 11  
Personen- und Sachschäden**

Für Personen- und Sachschäden im und im Umfeld des Werkhofes, die den Benützenden zustossen, lehnt die Gemeinde Nottwil jede Haftung ab, soweit sie nicht im Gesetz zwingend vorgeschrieben ist.

---

**Art. 12  
Diebstähle, Fundbüro**

Für Diebstähle wird von der Gemeinde Nottwil keine Haftung übernommen (siehe auch Art. 7). Das Fundbüro befindet sich beim Jugendarbeiter. Gegenstände, die nicht innert drei Monaten abgeholt werden, können durch den Jugendarbeiter entsorgt werden.

---

**Art. 13  
Versicherungspflicht**

Die Organisatoren haben für die notwendigen Versicherungsabschlüsse besorgt zu sein.

**V****Schlussbestimmungen**

---

**Art. 14  
Übertretung der Benutzungsbedingungen**

<sup>1</sup> Die Benützer des Werkhofes verpflichten sich, die Anweisungen der Aufsichtspersonen, insbesondere jene des Jugendarbeiters, einzuhalten. Bei Zuwiderhandlungen oder Verstössen gegen diese Benutzungsbedingungen kann eine erteilte Bewilligung durch die Geschäftsleitung zeitlich beschränkt oder ganz entzogen werden.

<sup>2</sup> *Dieser Absatz wurde aufgehoben.*

---

**Art. 15  
Rechtsmittelbelehrung**

Gegen alle Entscheide und Verfügungen sowie die Handhabung dieser Benutzungsbedingungen kann innert 10 Tagen beim Gemeinderat Nottwil schriftlich und begründet Einsprache erhoben werden. Über Streitigkeiten bezüglich der Anwendung und Auslegung dieser Benutzungsbedingungen entscheidet der Gemeinderat alleinig und abschliessend.

---

**Art. 16  
Inkrafttreten**

<sup>1</sup> Diese Benutzungsbedingungen treten am 1. April 2011 in Kraft.

---

**Art. 17**  
**Anhang**

Dieser Anhang bildet integrierenden Bestandteil dieser Benutzungsbedingungen und beinhaltet:

- Anhang I: Grundrissplan

Nottwil, 23. November 2005  
12. Januar 2011/rev.  
21. September 2022/rev.

**GEMEINDERAT NOTTWIL**

Robert Arnold  
Gemeindepräsident

Georges Stalder  
Gemeindeschreiber

Anhang I

Grundrissplan

